

freudestrahlendem Gesichte zurück, ein Brot im Arme, eine Flasche Wein in der Hand.

„Das lohne Ihnen Gott!“ sagte die Frau mit Thränen in den Augen.

Da trat der Arzt ein, den der Diener herbeigerufen hatte. Ehrfurchtsvoll verneigte er sich vor dem fremden Herrn, der diesen Augenblick benutzte, um still eine Kassenanweisung auf den Tisch zu legen und sich dann unbemerkt zu entfernen.

Der Arzt untersuchte den Zustand der Kranken, gab seine Verordnungen und bemerkte, daß er seinen Besuch jeden Tag wiederholen werde. Wegen der Zahlung dürfe sie sich keine Sorge machen, zumal er sogar die Anweisung habe, die Rechnung in der Apotheke zu bezahlen.

„Wer war der Fremde?“ fragte die Frau. „Ich hielt ihn für einen Arzt.“

„Das war der Kronprinz von Preußen!“

Da faltete die Frau still ihre Hände und richtete ein Dankgebet aus innigem Herzen zu dem, der die Geschicke der Menschen zum besten lenkt.

191. Vom Sparen.

(„Volkspiegel“.)

Spare! Mit den fünf Buchstaben wäre manchem, der es nur einmal probieren wollte, sicherlich zu helfen. Für viele aber ist es eine harte Nuß, die sie nicht knacken mögen. Darum haben sie aber auch zuletzt nichts zu beißen und zu brechen.

Sparen soll ich, sagt der eine; aber wovon? Zinsen und Renten beziehe ich nicht; wovon soll ich mir also etwas abbuchen? — Erstlich: Von deinem Hab und Gut sollst du dir etwas abbuchen, von deinem Einkommen und Erwerb, von deinem Verdienst und Tagelohn! Und zweitens: An Mund und Kleid, an Magen und Kragen sollst du es ersparen! „Wer Geld und Gut denkt zu erlangen, muß erstlich mit dem Mund anfangen!“

Sparen soll ich, sagt der andere; aber wie viel? Die Ersparnisse von meinen sechs Dreiern sind nicht der Rede wert und können nichts helfen. — Aber viele Bäche machen einen Strom, viele Körner machen einen Haufen, viele Federn ein Bett, viele Reiser einen Besen. „Wer das Kleine nicht acht't, dem wird das Große nicht gebracht.“ Ich kenne einen Herrn Haltzurat, der früher mit Schieferstiften, Siegellack und andern Kleinigkeiten im Kasten auf gut beschlagenen Schuhen durch die Dörfer zog und jetzt einen großen Kaufladen hat und Gelder auf Zins ausstut. Mit ehrlichen Pfennigen hat der Mann sein